

Ausbildung bei der Stadt Leverkusen Qualifizierung als Lebensmittelkontrolleur*in (m/w/d)

Leverkusen wächst. Mehr als 170.000 Menschen lieben den Rhein und die Kultur, den Sport und die Gemeinschaft, die Dynamik und Vielfalt. Für all das setzen wir uns ein: Mit 3.600 Mitarbeitenden entwickeln wir unsere Stadt Tag für Tag weiter. Uns selbst übrigens auch. Wachsen Sie mit?

Ihre Zukunft beginnt mit der richtigen Basis. Daher legen wir großen Wert auf ein qualitatives und breitgefächertes Ausbildungsangebot. Regelmäßig suchen wir engagierte Bewerber*innen, die bei der Stadt Leverkusen in ihre berufliche Zukunft starten möchten.



Das Wichtigste auf einen Blick:

- Beginn: im November eines Jahres
- Dauer: 2 Jahre
- Verdienst: gemäß Entgeltgruppe 5 TVöD i.H.v. derzeit 2.928,99 € brutto monatlich
- theoretischer Teil: in der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf
- spätere Einsatzmöglichkeiten: Fachbereich 39 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung

Die Stadt Leverkusen bietet:

- VERGÜTUNG: Ein Gehalt nach Entg.-Gr. 5 TVöD i.H.v. derzeit 2.928,99 € brutto monatlich, gleichbleibend über den Verlauf der Qualifizierung
- VEREINBARKEIT: Möglichkeit der Qualifizierung in Teilzeit zur optimalen Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben; flexible Arbeitszeiten, 30 Tage Urlaub (bei 5-Tage-Woche) zzgl. Heiligabend, Silvester und Rosenmontag
- ENTWICKLUNG: Möglichkeit der Übernahme nach erfolgreichem Abschluss; interne wie externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- UNTERSTÜTZUNG: individuelle Begleitung während der Qualifizierung u.a. durch Patenschaften, Coaching, Veranstaltungen und unser Ausbildungsteam; Arbeitslaptop
- **GESUNDHEIT:** vielfältiges Angebot im Bereich der Betrieblichen Gesundheitsförderung (Inanspruchnahme während der Arbeitszeit)
- SICHERHEIT: krisensicherer Arbeitsplatz; vermögenswirksame Leistungen; garantierte Jahressonderzahlung sowie zusätzliche Betriebsrente für Tarifbeschäftigte
- RABATTE: kostenloses Deutschlandticket als Jobticket und Corporate Benefits

Das bringen Sie mit:

- Berufsabschluss in einem Lebensmittelberuf mit zusätzlicher Fortbildungsprüfung auf Basis des Berufsbildungsgesetzes oder der Handwerksordnung,
 z.B. erfolgreich abgeschlossene Meisterprüfung im Bäckerei-, Konditorei, Fleischereihandwerk oder als Küchenmeister*in
- oder Sie sind Bewerber*in aus dem Dienst der allgemeinen Verwaltung und waren mindestens drei Jahre in der amtlichen Lebensmittelüberwachung beschäftigt

 oder Fachhochschulabschluss mit Diplomprüfung in einem Studiengang, der Kenntnisse und Fähigkeiten auf dem Gebiet der Lebensmittel, Tabakerzeugnisse, kosmetischen Mittel oder Bedarfsgegenstände vermittelt

Worauf Sie sich freuen dürfen:

Eine spannende Aufgabe für alle, die "das Haar in der Suppe finden" und für die Qualität und Ordnung an oberster Stelle stehen!

Im **praktischen Teil** der Ausbildung werden Sie überwiegend im Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung der Stadt Leverkusen eingesetzt. Darüber hinaus sind außerbetriebliche Einsätze, z.B. im Chemischen- und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper sowie Rheinland oder bei der Kreispolizeibehörde, vorgesehen.

Während dieser Einsätze lernen Sie Betriebskontrollen und Probenentnahmen im Bereich Lebensmittel, Kosmetik, Bedarfsgegenstände und Tabakwaren durchzuführen. Sie erhalten Einblicke in das Qualitätsmanagement und das Fachinformatikprogramm der Lebensmittelüberwachung. Außerdem üben Sie sich im Umgang mit den Gewerbetreibenden bei der Abstellung von Mängeln oder der Beratung zur Umsetzung des Lebensmittelrechts.

Der theoretische Teil der Ausbildung findet an der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf statt. Die theoretische Ausbildung besteht aus drei Modulen, welche sich in folgende Lerneinheiten untergliedern:

- allgemeine Rechtsgebiete
- spezielle Rechtsgebiete
- Warenkunde
- Umwelthygiene und Ernährungslehre
- Mikrobiologie und Parasitologie
- Umwelthygiene, Ernährungslehre, Mikrobiologie, Parasitologie, Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
- Lebensmittel- und Betriebshygiene sowie betriebliche Eigenkontrollsysteme
- psychologische Grundlagen

Zum Abschluss der Qualifizierung findet eine staatliche Prüfung statt.

Nähere Informationen zum theoretischen Teil der Ausbildung an der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen können Sie der Homepage unter https://www.akademie-oegw.de entnehmen.

Für die Ausbildung als Lebensmittelkontrolleur*in stellen das Interesse an der Umsetzung von Recht und Ordnung sowie Kenntnisse der Lebensmittelverarbeitung wichtige Voraussetzungen dar. Darüber hinaus sollten Sie eine ausgeprägte

Neigung zum Umgang mit Menschen sowie ein hohes Maß an Qualitätsbewusstsein mitbringen. Wünschenswert sind außerdem Eigeninitiative, Engagement und die Bereitschaft, sich aktiv in einem Team einzubringen. Auf der anderen Seite erwartet Sie eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten und professionellen Umfeld.

Lust aufs nächste LEVel?

Dann haben wir Lust auf Sie! Mehr Informationen zu uns als Arbeitgeberin erhalten Sie direkt von der Abteilung Ausbildung & Qualifizierung. Bei **fachlichen Fragen** können Sie sich gerne an **Frau Dr. Beyer** wenden. Bis bald. In Leverkusen.



Tim Bräutigam
Abteilung Ausbildung & Qualifizierung

© 0214 406 - 111 22

□ ausbildung@stadt.leverkusen.de

Dr. Sabine Beyer

Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung

2 0214 406 - 3900

□ sabine.beyer@stadt.leverkusen.de

Bitte bewerben Sie sich auf aktuelle Stellenausschreibungen ausschließlich über das <u>Online-Bewerberportal</u>.

Tipps und Tricks für Ihre Bewerbung finden Sie auf der Ausbildungsseite unserer Homepage.